



Die Köpfe hinter den Lüneburg-Krimis

KOPF
der Woche



Rüdiger „Oelle“ Oelfke
Foto: A/nh

Am 7. Oktober erscheint das dritte Buch der beiden Autorinnen Kathrin Hanke und Claudia Kröger aus der Reihe „Ein Lüneburg-Krimi“. Nach „Blutheide“ und „Heidegrab“ geht es im neuen Kriminalfall mit Lokalkolorit „Eisheide“ um eine Entführung: „Der Lüneburger Weihnachtsmarkt spielt eine Rolle“, verrät Hanke schon mal, „und es gibt 24 Kapitel – wer will, kann es wie einen Adventskalender benutzen und am 1. Dezember mit dem Buch beginnen.“

Beide Autorinnen leben übrigens nicht in Lüneburg: „Ich habe hier zwar ‚Kuwi‘ studiert, bin dann aber wieder nach Hamburg zurück“, erklärt die 45-Jährige. „Claudia und ich haben mal zusammen gearbeitet. Danach haben wir uns in Lüneburg getroffen und festgestellt, dass wir beide diese Stadt lieben.“

Unabhängig voneinander gingen beide mit der Idee schwanger, ein Buch zu schreiben – und da beide große Krimi- und „Tatort“-Fans sind,

stand schnell fest, dass man sich zusammen doch mal in diesem Genre versuchen könnte. Da die Idee an der Ilmenau entstand, kristallisierte sich auch schnell Lüneburg als Schauplatz für die ersten Morde heraus. Viele Namen aus der Gastronomie sind zwar geändert – aber bekannte Straßen und Plätze spielen meist eine wichtige Rolle – und es wird in den Romanen auch schon mal zur LÜNEPOST gegriffen ...

Die Heimat-Krimis scheinen bei der Leserschaft gut anzukommen: „Wir haben bereits den Vertrag für den vierten Lüneburg-Krimi unterschrieben“, freut sich Hanke.

Wer nicht bis zum Erscheinungstermin warten möchte, der kann passend zum Stadtfest mit „Heidegrab“ die Wartezeit überbrücken: „Während die Vorbereitungen für das Lüneburger Stadtfest auf Hochtouren laufen, werden in Geo-Caching-Verstecken nacheinander abgetrennte Körperteile entdeckt.“ hajü

Die Autorinnen Kathrin Hanke (r.) und Claudia Kröger haben sich ins historische Lüneburg verliebt und die Hansestadt als Krimi-Kulisse entdeckt.
Foto: nh

Die Freitags haben am Freitag geheiratet

Das Ja-Wort haben sich Matthias Freitag, der neue Fußballtrainer des Bezirksligisten TuS Neetze, und LÜNEPOST-Teamleiterin Janine Rohde gegeben. Die Freitags haben – natürlich – am Freitag geheiratet. Nach der Zeremonie im Bardowicker Standesamt hatten sich viele Verwandte, Freunde und Arbeitskollegen vorm Gildehaus versammelt, um dem sympathischen Paar zu gratulieren. Und es gab bei strahlendem Sonnenschein den traditionellen Gang durchs Spalier der LP-Kollegen, die mit Zeitungshaltern eine Gasse gebildet hatten.

Jetzt freuen sich die beiden Radbrücher aufs erste Kind. Und auch die hiesige Fußballszene darf sich auf ein neues Talent freuen, schließlich spielt nicht nur der Papa einen feinen Ball, sondern auch die Mama, die zudem begeisterte Reiterin ist.

Die LÜNEPOST gratuliert herzlich und wünscht „Matze“ und Janine ein glückliches gemeinsames Leben!
poe

Wie die Viva-Tänzerinnen in Nepal helfen

Nach der großen Erdbebenkatastrophe in Nepal haben die beiden Winsener Matthias Schrenk und Roland Groth mit dem Verein Klick e. V. eine Hilfsaktion auf die Beine gestellt. Für 15 Euro kann man das T-Shirt „Give Nepal“ erwerben. Der Erlös geht zu 100 Prozent an die Einrichtung „Little Stars“, die derzeit im Erdbebengebiet Notfallhilfe leistet. Birthe Dreyer von der Viva-Dance-Abteilung des VfL Lüneburg dachte sich, da müsste man doch helfen: „Da ich diese Aktion eine wirklich gute Idee finde und ein gutes Gefühl dabei habe, dass Spendengelder über kleine Vereine schnelle und direkte Hilfe bringen, fragte ich die Viva-Tänzerinnen, ob wir gemeinsam diese Aktion unterstützen wollen.“ Die Idee fand Anklang – egal ob „New Vivas“, „Viva-la-Vida“, „Viva Kids“, „Viva Forever“ oder die „Viva NoNames“ (Foto) – alle Viva-Gruppen unterstützen die einfache, aber hilfreiche Aktion.
hajü



Foto: nh



Foto: mmb

Für den guten Zweck: Heute im 70er-Outfit auf die Adendorfer Kirchwegsause!

Werbegemeinschaft und Bürgermeister wetten, dass die Adendorfer es nicht schaffen, 111 Leute zusammenzubringen, die diesen Samstagabend ab 18 Uhr im 70er-Outfit zur Kirchwegsause kommen (LÜNEPOST berichtete). Sollte es doch klapfen, dann zeigen Bürgermeister Thomas Maack, Volker Bergmann, „Kille“ Krumbach, Christian Hannebohm, Juri Schweizer und die weiteren Mitglieder des Werbegemeinschaftsvorstands eine Überraschung. Und: Wenn deutlich mehr als 111 Adendorfer im 70er-Look da sind, dann darf sich der Freundeskreis Adendorf über eine satte Geldspende freuen. Also: Schlaghose raus und ab auf den Adendorfer Rathausmarkt! Um 21.30 Uhr wird die Wette aufgelöst.
bec



DAS LETZTE zum Schluss

„Sehnsucht nach was Besseres“

Mit der Comedyserie „Frühstück bei Stefanie“ feierte Harald Wehmeier im Radio große Erfolge (LP berichtete). Jetzt startet der Wahl-Scharnebecker gemeinsam mit „Dittsche“ Olli Dittrich im Fernsehen durch: „Jennifer – Sehnsucht nach was Besseres“ heißt die NDR-Comedy, die jetzt in Buxtehude gedreht und ab Ende 2015 im Fernsehen gezeigt wird.
bec

Keine Mitnahmegarantie. Falls nicht vorhanden, bestellen. Abholpreis. Ohne Deko.

Constructa
CWF13B12

- Nennkapazität: 5,5 kg Baumwolle für das Standardprogramm „Baumwolle 60 °C“ oder das Standardprogramm „Baumwolle 40 °C“, jeweils bei vollständiger Befüllung
- Energieeffizienzklasse A+ (1) • Waschautomat
- 5,5 kg Füllmenge
- Schleuderdrehzahl U/min: maximal 1300
- Einknopf-Programmwahl
- Programmablaufanzeige

1) Verbrauch pro Jahr (basierend auf 220 Standard-Waschvorgängen). 10340 l/173 kWh

Wir liefern Ihnen Qualität ins Haus.

299.-

399.-

SIEMENS
SN48L560DE

- Nennkapazität in Standardgedecken für den Standardreinigungszyklus: 12
- Unterbau-Geschirrspüler • 6 Spülprogramme • Startzeitvorwahl • Restzeitanzeige • Nachfüllanzeige für Salz • Nachfüllanzeige für Klarspüler • aqua-Sensor (spart Wasser und Energie)

5 Temperaturen

Fachberatung
Wir beraten individuell und persönlich.

EP: Electro Kaufer

AUTORISIERTER KUNDENDIENST MIELE LIEBHERR

Electro Kaufer e.K. Inhaber Holger Prah, 21335 Lüneburg, Bei der Ratsmühle 18
Tel. 04131 48071, Email: shop@electro-kauffer.de

Unser Service macht den Unterschied.

www.electro-kauffer.de